Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 24

Buchbesprechung: Neue Bücher

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Schönere Jerien

mit dem

Illustrierten Reisehandbuch

DIE SCHWEIZ

17. Neuauflage, bearbeitet von E. Th. Zutt, unter Mitwirkung zahlreicher Fachleute und Verkehrsorganisationen

Inhalt:

432 Seiten Text: Vademekum, einführende Aufsätze, Reisebeschreibungen mit Tourenvorschlägen * 24 auslegbare Kartenblätter, fünffarbig, mit Angabe der Wanderzeiten * 16 Panoramen berühmter Aussichtspunkte + 4 Regionalpläne, Übersichtspläne der Städte und Sportzentren

Leinward geb. Format 12 × 18 1/4 cm

Preis Fr. 12.- + Ust.

Ein willkommener Wegweiser zu frohen Ferien und beglückenden Entdeckungsreisen: Quell mannigfaltiger Anregungen und innerer

Bereicherung

In allen Buchhandlungen und Kiosken

Buchverlag Verbandsdruckerei AG. Bern

NEUE BUCHER

Aline Valangin: Victoire oder die letzte Rose. Roman. Preis in Leinen gebunden Fr. 11.80. Steinberg Verlag Zü-Schon auf den ersten Seiten des Buches spürt es der Leser: in dieser Schweizer Autorin lebt uns eine Erzählerin von hohem Rang, fraulich und zart und zugleich klar im Durchdenken der Dinge, eine Dichterin der weiblichen Seele, in welche sie tief hineinblickt, hineinleuchtet, alle schmerzlichen Dissonanzen vernimmt und in reine Harmonien zu lösen weiss. Auf den «fünf Blättern» dieses Romans steigt die Romantik der vergangenen Geschlechter, das geistige Erbe der Stadt Bern empor.

Die viel erörterte, allenthalben empfun-dene «Malaise» der Schweiz hat in diesem sinnvoll schönen Roman zum erstenmal dichterische zwingende Form angenommen.

Chronif der Berner Woche

Bernerland

31. Mai. Die vom Regierungsrat angeordnete Sammlung zugunsten der Bernischen Pestalozzistiftung hat Fr. 186 000 .ergeben.

1. Juni. Die Wirte in Niederbipp beschliessen die Einführung eines Ruhetages im

Gastwirtschaftsgewerbe.

2. Juni. In Schwarzenburg wird der 16. Mittelländische Musiktag mit elf Gesellschaften durchgeführt.

3. Juni. Der Grosse Gemeinderat von Interlaken bewilligt für den gewerbsmässigen Zivil-Luftverkehr auf dem Flugplatz Interlaken einen Beitrag von Fr. 36 200.-

4. Juni. Das Haslital, Meiringen, Hasliberg und Innertkirchen haben zugunsten Oesterreichs 15 200 Kilo Kartoffeln ge-

spendet.

Das Hasliberghaus Goldern wird von einer schweizerischen Genossenschaft der Freunde der «Schule für Menschheit» zwecks Errichtung einer Wohn-, Arbeits- und Ausbildungsstätte übernommen.

5. Juni. Eine Versammlung der Weinbauern der Gemeinden am Bielersee und der Stadt Biel beschliesst die Organisation einer aktiven Hagelabwehr.

In Interlaken wird die Gasrationierung aufgehoben.

6. Juni. In Pruntrut wird eine Gesellschaft gegründet zwecks Bau eines Flugplatzes.

In Münchenbuchsee bildet sich ein Organisationskomitee zur Durchführung von Flugtagen am 15./16. Juni.

7. Juni. Die Erdbebenschäden im Saanenland sind nicht unbedeutend. In den

beiden an den äussersten Schüdelen «Gschwendli» «Schwitzgebeli angrenzenden graben zeigen sich grössere und kleinere Erd-Besitzungen und im risse und Bodensenkungen.

8. Juni. Der Grosse Rat trat diese Woche zu seiner konstituierenden Versamm lung zusammen, wobei die neugewäh-ten Regierungsräte Dr. Giovanoli Siegenthaler erscheinen. Von 194 bis herigen Ratsborren. herigen Ratsherren sind 34 zurück-getreten; 37 wurden nicht wiederge-wählt; somit ziehen 71 neue Mitglieder in den Bat die Al in den Rat ein. Als Grossratspräsiden wird der Jurassier Sylvain Michel wählt.

Stadt Bern

31. Mai. Um den akademischen Nachwuchs zu fördern, beschliesst der Bernische Gemeinderat, amtierenden Gymnasiallehrern die Vorbereitung auf das akstemische Amt demische Amt zu erleichtern.
1. Juni. An zwei Tagen findet der größte

Kongress der schweizerischen Städte

bauer statt.

Die Universität Bern ladet 10 polnisch Studierende und eine Anzahl Aerzie für

3. Juni. Im Tierpark sind Elchzwilling. ein einzigartiges Ereignis, zur Welt ge

4. Juni. In Bern treffen zwölf amerikat nische Journalisten und Journalistine ein. Sie werden von den Behörden emp fangen.

In der nächsten Nummer bringen einen interessanten Ferien- und Reist wettbewerb.

Die Wiedereröffnung der "Inneren Enge"

Am vergangenen Dienstag ist nach siebenmonatigem Unterbruch die Innere Enge, die für jeden Berner mit so vielen schönen Erinnerungen verbunden ist, wieder eröffnet worden. «Ist es die alte, heimelige Enge geblieben», werden sich viele fragen. Und man darf ihnen ruhig antworten: «Ja, es ist die alte Enge, aber in einem schönen neuen Gewande.» Scheinbar nur wenig ist äusserlich geändert worden. Wenn man im Erdgeschoss in die geräumige Halle tritt, so fällt wohl vor allem der Anbau auf die Gartenseite hin auf, der den ehemaligen Musikpavillon mit dem Haupthause verbindet, wobei der Musikpavillon selbst zu einem gemütlichen Raume umgewandelt wurde. Die offene Terrasse ist zur Hälfte geschlossen worden, damit sie auch im Winter benützt werden kann und die Wand

zwischen dem Speisesaal und der Terrasse wurde auf 6 m Breite durchbrochen wir hintere Teil der Terrasse ist zu den schaftsräumlichteiter schaftsräumlichkeiten geschlagen worde die mit den neuesten Einrichtungen Möglichkeit bieten Möglichkeit bieten, den Gästen das Die aus Kiiche und Tr. aus Küche und Keller zu offerieren. Burgergemeinde, die für den Umbau eine Kredit von Fr. 450 000.— bewilligte, mit dem Erreichten mit dem Erreichten zufrieden sein, den «Innere Enge» ist dadurch neuerdings einem der schönsten Anziehungspunkte serer Stadt geworden, die den alten geworden die den alten geworden des den alten geworden der den alten geworden rakter bewahrt, aber den neuen Anforderungen in vollem Umfange Rechnusch tragen wird. Wir werden in unserer nicht sten Nummer mit eine Anforderungen wird. sten Nummer mit einigen Bildern unserer unsere Leser mit der umgebauten und renoviertei «Inneren Enge» bekannte «Inneren Enge» bekanntmachen.

Aline Valangin sah sie aus weiter Ferne herannahen, anwachsen und zu einer Le-bensgefahr sich entwickeln. Und erfühlte Und erfühlte zugleich, welche Mittel und Wege zur Heilung führen.

«Illustriertes Reisehandbuch Die Schweiz». Buchverlag Verbandsdruckerei AG., Bern. - Soeben ist in praktischem Format und in Leinwand gebunden das «Illustrierte Reisehandbuch Die Schweiz» erschienen, gerade rechtzeitig, um Sie als treuer Helfer und Freund in die Ferien und auf die Reise zu begleiten. Dieses erste, umfassende, moderne schweizerische Reisehandbuch, für dessen Ausgestaltung vom Verleger keine Mühe gescheut wurde, enthält auf 360 Seiten ausführliche Reisebeschreibungen unserer schönen Heimat mit interessanten Tourenvorschlägen. Zur Einführung wird der Leser mit geologischem Aufbau, Geschichte,

Kultur, Verkehrswesen, Sport, Erziehung Gesundheit und Verkehrswesen, Sport, Erziehung Gesundheit und Kurwesen der Schwelt vertraut gemacht vertraut gemacht. — Ganz besonderen pie erhält das «Illustrica Ganz besonderen pie erhält das «Illustrierte Reisehandbuch Schweiz» durch die beigegebenen 24 Ausschnitte der neuen fünffarbigen Landes karte von Kümmerly & Frey im Maßtel 1:200 000, ferner eine Grey im Metel 1:200 000, ferner eine Gesamtkarte pf. Schweiz mit den Postautorouten der Die ausgesucht schönen. Die ausgesucht schönen Kartenblätter halten erstmals auch die Wanderwege -zeiten und verschiedene andere wichtig Hinweise. Aussendam Hinweise. Ausserdem enthält das strierte Reisebandh strierte Reisehandbuch Die Schweiz Tiefdruckbilder, 16 Panoramen, 7 Stalt orientierungspläne sowie zahlreiche nalpläne und Skiazas nalpläne und Skizzen, ferner zahlreiche Tourenvorschläge Tourenvorschläge. — Es dürfte in seiner Reichhaltigkeit und schönen Ausstatus nicht so bald übertroffen. nicht so bald übertroffen werden und durch seinen umfassenden Inhalt seinen umfassenden Inhalt von bleibenden Werte sein.